

Razzia bei Infinus – 60 Beamte im Einsatz – Zwei Personen verhaftet

Mit 60 Beamten durchsucht die Polizei derzeit (Dienstagnachmittag) das Anwesen des Dresdener Finanzdienstleisters Infinus AG. Grund sei der Verdacht auf Betrug, sagte ein Sprecher des Dresdener Landeskriminalamtes.

Mit 60 Beamten durchsucht die Polizei derzeit (Dienstagnachmittag) das Anwesen des Dresdener Finanzdienstleisters Infinus AG. Grund sei der Verdacht auf Betrug, sagte ein Sprecher des Dresdener Landeskriminalamtes.

Wie [„FONDS professionell“](#) berichtet, könnte die Durchsuchung mit einem seltsamen Sparplan-Geschäft in Verbindung stehen. Das rasante Wachstum des Finanzkonzerns Future Business machte Branchenbeobachter misstrauisch. Bis zum Jahresende 2012 hatten Anleger dem Unternehmen Orderschuldverschreibungen von rund 590 Millionen Euro anvertraut.

Seit Dienstagvormittag durchsuchen Polizeibeamte Grundstücke und Häuser der Infinus AG, wie die [„Sächsische Zeitung“](#) berichtet. Zwei Personen sollen verhaftet worden sein.

Christine Schaade